

Entwicklung des Städtenetzwerkes Brake (Unterweser) in Niedersachsen Eltville am Rhein in Hessen Zwiesel in Bayern

Erstes Treffen der Kommunen

- Herbst 2021, im Rahmen des Clubs der Agenda 2030 Kommunen in Berlin
 - Erkenntnis, dass gleiche Interessen bestehen
 - gute Chemie zwischen den Vertretern der Kommunen
- 
- Decorative wavy lines in orange, green, and blue at the bottom of the slide.

1. Arbeitstreffen

- Frühjahr 2022 in Eltville
- Idee der Eltviller Erklärung entsteht
- Darstellung der Gemeinsamkeiten für den ländlichen Raum

2. Arbeitstreffen

- Herbst 2022 in Brake (Unterweser)
- Konkretisierung der Eltviller Erklärung in Zusammenarbeit mit der SKEW
- Beginn der Verbreitung der Erklärung

3. Arbeitstreffen

- Frühjahr 2023 in Zwiesel
- über 300 Kommunen unterstützen die Erklärung
- Besprechung von Arbeitsschwerpunkten im Netzwerk, z. B. Leader-Projekte
-  Kooperation mit der Wirtschaft soll Bestandteil des Netzwerks sein

Präsentation der Erklärung

- 21.06.2023 in Berlin, Bundeskanzleramt
- Staatsministerin Sarah Ryglewski
- Resonanz eher zurückhaltend
- Austausch fehlt bisher

4. Arbeitstreffen

- Herbst 2023 in Eltville
- Teilnahme am Club der Agenda 2030 in Mannheim
- Vorstellung der Eltviller Erklärung
- Zahl der Unterstützerkommunen inzwischen bei über 350 Kommunen
- in Niedersachsen über 50 Kommunen

5. Arbeitstreffen

- März 2024 in Brake (Unterweser)
 - Ziel der Arbeit – 1.000 Kommunen bundesweit erreichen
 - enge Verknüpfung zur Wirtschaft
 - voneinander lernen, von Erfahrungen der Wirtschaft profitieren
 - Vorbereitung der Regionalkonferenz in Brake (Unterweser) am 24.04.2024
(geplant: Eltville/Zwiesel Herbst 2024)
 - Gespräch mit der Landtagsvizepräsidentin, Frau Janssen-Kucz
- 
- Decorative wavy lines in orange, green, and blue at the bottom of the slide.

Ziele der Erklärung

- Warum die Eltviller Erklärung?
 - 1) Interkommunale Zusammenarbeit verstärken
 - 2) Thema Nachhaltige Entwicklung im Bewusstsein aller Ebenen verankern
 - 3) Hinweis auf die besondere Lage im ländlichen Raum
 - 4) Probleme in der Umsetzung benennen, insbesondere fehlende finanzielle und personelle Möglichkeiten
 - 5) Netzwerkarbeit mit verschiedenen Akteuren verstärken

Unser Ziel

- dem ländlichen Raum eine Stimme geben
- Bedeutung des ländlichen Raumes hervorheben
- Ohne den ländlichen Raum wird die nachhaltige Entwicklung in Deutschland nicht gelingen!

Zusammenhalt

- Gemeinsam können die Kommunen etwas bewegen.
- Es fehlen klare Regelungen von Bund und Ländern zur Umsetzung.
- Förderprogramme müssen vereinfacht werden.
- Den Kommunen sollte bei der Umsetzung mehr Vertrauen entgegengebracht werden!

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Decorative wavy lines in orange, green, and blue at the bottom of the slide.